

wite ir schein
 in mecht
 gar in seuen danc
 in modt in die entvlien
 also hi ir schein
 en sant in seiten
 erleten
 in dem sange in zwey
 in schein schrey
 in der geminde
 in der summe
 in yges irze brach
 in die ir geschach
 in tot edene traf
 in alle di seiten slaf
 in brochen in hengen
 in galm entphengen
 in vng als e
 in dem cruce me
 in vum den vus hat
 in lan der nimen rat
 in die vuchte vol
 in mezen in mygen wol
 in die wir sagen
 in hi ir sagen
 in ucht vnd in doch
 in vntze noch
 in h louf in grif
 in wand ez ir erf
 in du machte ez holn
 in mit vntz holn
 in stern vnd dar abe
 in che in rucher habe
 in ymes e lheit
 in in der inuekheit
 in of sagen
 in hohe ir riget
 in mit ir reine zucht
 in chaget ir gute vuchte
 in des herren wille
 in aden stille
 in inder inre
 in reker veld; ere

vnd in der not sich
 in was an inder
 in der edelen an der
 in blende in schoner gruse
 in hi von si inche ein vfe
 in wivelen an ir inder wort
 in di si herte vor gelort
 in von inder vrlende
 in nach des todes ente
 in als er herte vor gefert
 in durch des gelouben sicherheit
 in bleib di reine gute. als ob in ir mude
 in di solte inreden zu dem drit
 in ob ir wete so get da hin
 in vñ wartet was ir in an bevine
 in Ich wetz wol daz in in liebes in
 in von aller todes not erstat
 in als er vor gefinochen hat
Sus bleib di edele gute
 in mit sicherlichem inre
 in an des gelouben veste
 in woande si werlichen veste
 in an der vrlende ganzen sin
 in di der marien giengen hin
 in zu dem grave vnd in der wegen
 in begonden si der worte pflegen
 in daz si sprachten algemein
 in Ey nu sit ein grozer stein
 in vñ vnser liehen herren grave
 in wer sal den welzen hin abe
 in von des graves phorden
 in di wile si allus vortzen
 in vnd di dage an in traben
 in so wart ein inchel erthiben
 in daz sich ergab vil waten
 in in den selben ziten
 in vñ inmele ein schoner engel qm
 in der den stein best nam
 in der da geleit was vñ daz grab
 in als ein blieschot sich ergab
 in des engels clartheit
 in sne vnz waren sine vleit
 in di er do an in true
 in dit geschichte inder sin

alle harte grozen waren
 in swaz di hirtute waren
 in si velen als si wolten geben
 in vñ mit dem tode ir lehen
 in als di not da wurdte
 in jeglich des sinen vortte
 in sua lagen si bette hi vnd da
 in doch kurtzlichen dar na
 in do si ir kraft entphengen
 in vñ melidje balde giengen
 in in di stae durch di swere
 in vñ sageten dise mere
 in den virsten vnd den phaffen
 in di es was geschaffen
 in vñ waz sich treib dar vnder
 in do samten sich besunder
 in di alden zenne rate
 in vñ enten sich vil drate
 in seliche ane vnder satz
 in daz si namē grozen schatz
 in den si durch inlegen sin
 in den ritteren gaben hin
 in di vor durch herte vnd durch habe
 in golden luten in dem grave
 in si sprachten was ir habe gesche
 in daz an dem grave ir geschichten
 in des sule ir gantzlich gedagen
 in vnd den luten vnt baz sagen
 in daz sine ingeren gestoln
 in haben den licham vñ verholn
 in di wile ir sluse da bi
 in wir wollens vch wol mache vñ
 in ob ez der richter verumt
 in so to wir als vns wol gezmit
 in vñ vndergrafen di geschichte
 in daz si vch vntree inche smicht
 in vnd ir dar an sit wol behut
 in di rittere namen daz gute
 in des si hofen sin gedigen
 in der rechten warheit si geschwigē
 in vor armē vnd vor richen
 in si sprachten offentlich
 in vñ di ryngere quemen
 in vnd den licham nemen

90, 27

91, 70
70516

70516